

## SIFI und Faes Farma: Revolution in der Ophthalmologie steht bevor!

SIFI fusioniert mit Faes Farma, um die ophthalmologische Franchise zu übernehmen und Zugang zu Wachstumsregionen zu erhalten.



**Aci S. Antonio, Italien** - Am 10. Juni 2025 gab das internationale Unternehmen SIFI, das auf Augenheilkunde spezialisiert ist, bekannt, eine Vereinbarung zum Verkauf von 100 % seiner Aktien an Faes Farma unterzeichnet zu haben. **OTS** berichtet, dass durch diese Transaktion starke kommerzielle Synergien geschaffen werden sollen, die die Finanzierung der weiteren Entwicklung des SIFI-Portfolios, insbesondere von Akantior in den USA, unterstützen. Faes Farma ist ein führendes, an der spanischen Börse notiertes Pharmaunternehmen und erwartet, von der Integration von SIFI und Laboratorios Edol, das kürzlich übernommen wurde, erheblich zu profitieren.

Die Ophthalmologie wird als zentraler Bereich für das kombinierte Unternehmen identifiziert. Rund 20 % der Pro-Forma-Einnahmen dieses fusionierten Unternehmens entfallen auf diese Sparte. SIFI plant, seine bestehende Infrastruktur, einschließlich der Produktionsanlagen in Aci S. Antonio, weiter auszubauen, um den internationalen Zugang zu seinem Portfolio zu optimieren.

## **Strategische Bedeutung der Fusion**

Ein entscheidender Vorteil der Fusion ist die Erschließung neuer wachstumsstarker Märkte in Europa, darunter Italien, Frankreich, Rumänien und die Türkei. Die Produktintegration soll Cross-Selling-Möglichkeiten schaffen und betriebliche Effizienz steigern. SIFI wird weiterhin in die Entwicklung von Akantior (polihexanide 0,08 %) investieren, das die weltweit erste und einzige zugelassene Therapie für Acanthamoeba Keratitis (AK) ist.

Die Markteinführung von Akantior in Deutschland ist für Oktober 2024 geplant, während die klinische Entwicklung zur Behandlung von Pilzkeratitis bald beginnen soll. Die Transaktion bewertet SIFI mit einem vorläufigen Unternehmenswert, der einem zweistelligen Vielfachen des EBITDA von 2024 entspricht. Der Abschluss der Transaktion wird im dritten Quartal 2025 erwartet, vorbehaltlich der erforderlichen Genehmigungen durch Wettbewerbsbehörden und der Aktionärsversammlung von Faes Farma.

## **Wachstum im Bereich Orphan Drugs**

Die neu gegründete Einheit wird zudem von der wachsenden Bedeutung des Marktes für Orphan Drugs profitieren. Laut **IMARC Group** wurde der globale Markt für Orphan Drugs 2024 auf 237,30 Milliarden USD geschätzt und soll bis 2033 auf 582,54 Milliarden USD wachsen, mit einer jährlichen Wachstumsrate von 9,97 % von 2025 bis 2033. Dieser Markt wird durch ein zunehmendes Bewusstsein für seltene

Krankheiten, technologische Fortschritte und günstige regulatorische Rahmenbedingungen angetrieben.

2024 lebten schätzungsweise 300 Millionen Menschen weltweit mit seltenen Krankheiten. Nur in den USA sind etwa 30 Millionen Menschen betroffen. Die FDA hat in jüngster Zeit Orphan Drug Status für mehrere neue Medikamente, einschließlich Rilzabrutinib für zwei seltene Krankheiten, erteilt. Diese Entwicklungen verdeutlichen das enorme Marktpotenzial und die Notwendigkeit effektiver Therapien.

SIFI, gegründet 1935, exportiert in über 60 Länder. Faes Farma bringt mehr als 90 Jahre Erfahrung und ist in über 130 Ländern tätig. Evercore Partners und Mediobanca sind die exklusiven Finanzberater für die Aktionäre von SIFI, während J.P. Morgan SE als Finanzberater und Fremdfinanzierer von Faes Farma fungiert.

| Details        |                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Vorfall</b> | Unternehmensfusion                                                                                                                                                                                                                                 |
| <b>Ort</b>     | Aci S. Antonio, Italien                                                                                                                                                                                                                            |
| <b>Quellen</b> | <ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.ots.at">www.ots.at</a></li><li>• <a href="http://design.udlvirtual.edu.pe">design.udlvirtual.edu.pe</a></li><li>• <a href="http://www.imarcgroup.com">www.imarcgroup.com</a></li></ul> |

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**